

2006 – Letní kurz češtiny pro cizince – Jihlava

Susanne R., Heidelberg, Deutschland:

Nachdem ich ein Jahr Tschechisch studiert hatte, suchte ich im Jahr 2006 nach einer Möglichkeit, das bis dahin Gelernte zu vertiefen und meine Kenntnisse endlich „vor Ort“ anzuwenden. Ich hörte mich nach Sommersprachkursen in Tschechien um und meldete mich schließlich für den Kurs in Jihlava an. Entscheidender Pluspunkt war, dass ich hier die Unterbringung in einer Gastfamilie wählen konnte.

In drei Lerngruppen fand jeweils vormittags der Unterricht statt. Sture Grammatikpaukerei gab es glücklicherweise nicht; stattdessen brachten uns die Lehrkräfte ihre Sprache auf eine sehr lebendige und praxisbezogene Art näher. So bereiteten wir beispielsweise im Unterricht kleine Theaterstücke vor, die wir dann vor den anderen Gruppen aufführten. Für die Nachmittage und Abende waren verschiedenste Aktivitäten geplant, z. B. Ausflüge in die umliegenden Städte, Bowling, Wanderungen, tschechisches Kino, Kochtreffs u. v. m. Gerne erinnere ich mich auch an das gemeinsame abendfüllende Spanferkelbraten und -essen zurück.

Das Besondere an diesem Kurs war für mich neben der Unterrichtsform die freundschaftliche Atmosphäre, und zwar sowohl zwischen Lehrern und Kursteilnehmern als auch in der Gastfamilie.

Allen, die in überschaubaren Gruppengrößen ihre Tschechischkenntnisse verbessern und zudem noch tschechischen Alltag miterleben wollen, lege ich den Sprachkurs in Jihlava sehr ans Herz!